



Probleme mit der Kurswahl?

Ein neues Semester hat begonnen und wieder sind die Veranstaltungen überfüllt und die Anmelde Listen für Seminare bereits voll. Ein weiteres mal müsst Ihr auf die für Euer Studium notwendigen Veranstaltungen verzichten. Wie geht es nun weiter? Werdet Ihr unter diesen Voraussetzungen Euer Studium in der Regelzeit schaffen? Was passiert mit dem BAföG, wenn man über die Regelstudienzeit hinaus studiert?

Der **ASTA** rät allen Studierenden, sich von den Dozenten quittieren zu lassen, dass die Teilnahme an den Veranstaltungen nicht möglich ist. Dies ist notwendig, um ein eventuelles Nichteinhalten der Regelstudienzeit belegen zu können (z.B. dem BAföG-Amt gegenüber). Dafür haben wir für Euch einen Vordruck erstellt.

Gemäß § 52 Absatz 11 HSG (Hochschulgesetz) kann die Teilnahme an Veranstaltungen verweigert werden, wenn im selben Semester die Teilnahme an einer entsprechenden Lehrveranstaltung ermöglicht wird. Fragt Eure Dozenten, um welche Veranstaltungen es sich dabei handelt.

Die Teilnahme eines Studierenden kann außerdem auf Anordnung des Fachbereiches (nicht des Dozenten!) für ein Semester zurückgestellt werden. Im darauf folgenden Semester müsst Ihr zu dem Seminar zugelassen werden und es muss angeboten werden. Auch hierfür könnt Ihr unseren Beleg verwenden.



Bei der Kurswahl auf der Strecke geblieben?

Frau / Herrn _____

war es nicht möglich an der Veranstaltung Nr.

mit der Bezeichnung

teilzunehmen. Die Veranstaltung war aufgrund der großen Nachfrage überfüllt, so dass das Lehrangebot unter der Teilnahme weiterer Studierender gelitten hätte.

Flensburg, _____

(Unterschrift Dozentin/Dozent – Stempel Institut)